

## Anfahrtsplan

<https://maps.app.goo.gl/o7gHjRZjiuqfqX5T6>



## Parkmöglichkeiten

Stehen in der Tiefgarage des Landhauses und in nahegelegenen Parkgaragen in Bregenz zur Verfügung. Allfällige Parkgebühren sind von den Teilnehmern zu tragen.

## Die Veranstalter auf deutscher Seite sind:

VdRBw – Reservistenverband, Landesgruppe Baden-Württemberg  
DBwV – Deutscher Bundeswehrverband, Landesverband Süddeutschland  
GSP – Gesellschaft für Sicherheitspolitik  
DWT – Deutsche Gesellschaft für Wehrtechnik  
MIM – Museumsv. für Int. Militärgeschichte des Bodenseeraumes e.V.

## Datenschutz

Mit der Anmeldung erklären die Teilnehmenden das Einverständnis zur Verarbeitung der Daten zum Zweck der Veranstaltung und die Verwendung von Bild- bzw. Videoaufnahmen für Zwecke der Berichterstattung. Die Mitveranstalter regeln die Nachweisführung für Ihre eingeladenen Gäste in eigener Zuständigkeit.

## Kontakt

Präsident Kantonale Offiziersgesellschaft Thurgau, Oberst Valentin HASLER  
+41 79 217 71 93, [praesident@kogtg.ch](mailto:praesident@kogtg.ch)



Prof. Dr. Hubert **ANNEN**

Oberst Valentin **HASLER**

## 12. Sicherheitspolitischer Bodenseekongress



**„Wehrwille/Verteidigungswille als Fundament für eine funktionsfähige Armee – Spannungsfeld zwischen Wunschdenken und Notwendigkeit!“**

**Samstag, 18. April 2026**

**10.00 bis 15.00 Uhr**

**Montfortsaal im Landhaus, Römerstrasse 15, Bregenz**

Durchführung der Veranstaltung in  
Partnerschaft und Unterstützung mit



Sehr geehrte Damen und Herren, wert Kameraden

Zum 12. Mal engagieren sich sicherheitspolitisch aktive Organisationen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz für einen gemeinsamen Kongress zur sicherheitspolitischen Lage und Diskussionsmöglichkeit mit ausgewiesenen Experten. Es ist uns eine Freude, Sie namens aller Mitveranstalter als unsere Gäste zu dieser Drei-Länder-Veranstaltung einzuladen.



**Samstag, 18. April 2026**

**10.00 bis 15.00 Uhr**

**Montfortsaal im Landhaus**

**Römerstrasse 15, Bregenz**

Das übergreifende Motto der Bodenseekongresse lautet:

**„Zukünftige Aspekte der Europäischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik“**

In diesem Jahr haben wir den Kongress unter das Thema gestellt:

**„Wehrwille/Verteidigungswille als Fundament für eine funktionsfähige Armee – Spannungsfeld zwischen Wunschdenken und Notwendigkeit!“**

Die Referenten, Persönlichkeiten mit entsprechender Expertise, werden mit ihren aktuellen Statements die aktuelle Lage und daraus resultierende Ableitungen darstellen und nach der Podiumsdiskussion auch auf Fragen aus dem Publikum eingehen.

Teilnehmende aus der Schweiz werden ersucht, sich bis spätestens **21. März 2026** über den folgenden Link bzw. QR-Code anzumelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; Mitglieder der Offiziersgesellschaften werden bevorzugt berücksichtigt.



**Anmeldung**

<https://bit.ly/sipol-18042026>

## Tagungsprogramm am 18. April im Detail

09.15 bis  
09.45 Uhr

**Eintreffen** der Teilnehmenden,  
Administration, Vormittagskaffee

10.00 Uhr

**Begrüssung und  
Einführung in den Kongress**  
Spitzenvertreter Mitveranstalter A

**Grussworte**

Vertreter Land Vorarlberg

**Impulsreferate**

**Darstellung der Situation in DE**

Generalleutnant a.D. Alfons **MAIS**,  
Inspekteur des Deutschen Heeres 2020 - 2025

**Darstellung der Situation in CH**

Prof. Dr. Hubert **ANNEN**,  
Dozent Militärpsychologie und Militärpädagogik,  
Militärakademie an der ETH Zürich

Kurze Pause

**Darstellung der Situation in A**

Brigadier Mag. Klaus **KLINGENSCHMIED**,  
Kommandant Heeresunteroffiziersakademie, ENNS

12.45 Uhr

**Mittagspause im Landhaus**

Verpflegung wird durch die Veranstalter vor Ort  
beigestellt

13.45 Uhr

**Podiumsdiskussion mit den Fachreferenten,  
Gelegenheit für Publikumsfragen**

**Moderation:** Mag. Gerd **ENDRICH**, ehemaliger  
Chefredakteur ORF VORARLBERG

15.00 Uhr

**Dank und Verabschiedung**

anschliessend **Ausklang** bei einem Umtrunk